

Wird nicht täglich... 33000... Dr. Emil Bierey...

Dresdner Nachrichten... Tageblatt für Politik, Unterhaltung, Geschäftsverkehr, Börsenbericht, Fremdenliste.

Verantwortl. Redacteur: Heinrich Polienk in Dresden. Druck und Eigentum der Herausgeber: Leipzig & Reichardt in Dresden.

Restaurant zum Englischen Garten, Waisenhausstrasse 14 und Maximilians-Allee, nahe dem Börsengebäude.

König's Wiener Café und Conditorei, Johannes-Allee No. 7, Palais Gutenberg. Eleganter Wiener Comfort, fechter Mokka, schattiger Aufenthalt im Freien.

Abonnement. Die geehrten auswärtigen Leser der „Dresdner Nachrichten“ bitten wir, das Abonnement für das dritte Quartal 1878 baldigst erneuern zu wollen...

Diese Güter zu verteidigen gegen ihre grimmigen Gegner von links und rechts sollte Niemand ermüden. Heutigentags am allerwenigsten, wo sie am meisten bedroht sind. Ist es doch, als ginge man mit Gewalt einem Bürgerkriege entgegen...

Atten, 27. Juni. Nachdem die griechische Vertretung durch eine Kongress-Präsidenten-Mitteilung über die finalitative Zulassung Griechenlands in den griechische Angelegenheiten...

Politisches. Keine der auf dem Kongress vertretenen Mächte, außer der Türkei, kann ihr Heil in einem Kriege erblicken. Diese gemeinsame Erkenntnis hat es der hochpreislichen Diplomatenversammlung überhaupt ermöglicht...

Die Sozialdemokratie hat nicht so viel Grund sich über die schlechte Meinung ihrer Gegner zu beklagen, als sie meist selbst glaubt. Sie hat seit ihrem ersten Auftreten alles Menschensindulge getan, um sich in schlechten Geruch zu bringen...

Locales und Sächsisches. Donnerstag-Bulletin: Der Zustand Sr. Maj. des Kaisers, welcher vergangene Nacht sehr gut geschlafen hat, bietet keine Veränderung dar. Ihre Majestäten der Königin und die Königin haben gestern mit der Frau Prinzessin von Genoa und dem Prinzen Thomas...

Die Kampfweise, mit der officöse Blätter, wie die „Nordb. Allg.“ und die „Post“, in die Wahlbewegung eingreifen, befähigt jeden Zweifel, daß Fürst Bismarck selbst das Stichwort ausgegeben hat: „Hinweg mit aller Vorkerei!“...

Neueste Telegramme der „Dresdner Nachrichten“. Berlin, 27. Juni. Se. K. M. der Prinz Georg von Sachsen stiftete heute Mittags den kaiserl. Majestäten, sowie den Prinzen des Königs Hauses einen Besuch ab und empfing im Schlosse den Gegenbesuch der Letzteren. Se. K. Hoheit lehrte um 4 1/4 Uhr nach Willmüth zurück.

Berlin, 27. Juni. Die gestrige Sitzung des Kongresses hat mit der Beratung betreffs Bulgariens fortgesetzt. Die Nothwendigkeit einiger Vorbehalte für die nächste Verhandlung in derselben Angelegenheit veranlaßte, wie es heißt, die russischen Vertreter zu dem Wunsch eines Zwischentages bis zur nächsten Sitzung. Derselbe findet morgen statt.